

Datenschutz-Information für Studierende gemäß Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (nachfolgend htw saar genannt) erhebt zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben nach dem Saarländischen Hochschulgesetz (SHSG) personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Bewerbung, der Brückenkurse und zur Durchführung des Studiums von unseren Studierenden erhalten.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist die:

Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
vertreten durch den Präsidenten
Goebenstraße 40
66117 Saarbrücken
t +49 (0)681 58 67 – 0
info@htwsaar.de

Die Datenschutzbeauftragte der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes ist:

Barbara Partzsch, Ass.jur.
Haus des Wissens
Gebäude 11
Malstatter Straße 17
66117 Saarbrücken
t +49 (0) 681 5867-601
datenschutz@htwsaar.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck von deren Verwendung

Bei der Zulassung werden folgende personenbezogenen Daten von unseren Studierenden verarbeitet:

Familienname, Vornamen, frühere Namen, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Heimat- und Semesteranschrift gegebenenfalls mit Telefonnummer, Staatsangehörigkeit, Hochschulzugangsberechtigungen (Art, Land, Kreis, Ort, Ergebnis, Notendurchschnitt (soweit für Zulassung notwendig), Datum)), berufspraktische Tätigkeiten und ihre Dauer oder besondere Kenntnisse, Fähigkeiten und Vorbildungen, soweit diese Zulassungsvoraussetzung sind, Studiengang, Studienfach, Fachrichtung, angestrebter Studienabschluss, Art des Studiums, Lehrveranstaltung, Art, Anzahl der Hochschul- und Fachsemester sowie Art des Abschlusses eines Studiums an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland, Art, Land und Dauer eines Studiums im Ausland, Angaben zum Studium an bisher besuchten sowie gegenwärtig besuchten Hochschulen, soweit nicht bereits aufgeführt, Angaben über die Ableistung eines Dienstes nach Artikel 12a Abs. 1 oder 2 GG, als Entwicklungshelfer nach dem Entwicklungshelfergesetz oder eines freiwilligen sozialen Jahres nach dem Gesetz zur Förderung eines freiwilligen sozialen Jahres, Angaben über die Betreuung eines Kindes oder eines pflegebedürftigen Angehörigen, Art, Zeitpunkt und Fach eines berufsqualifizierenden Abschlusses, Art und Zeit einer Berufstätigkeit/Erwerbstätigkeit nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung, Gründe und Umfang der Verbesserung der Durchschnittsnote oder der Wartezeit, besondere soziale und familiäre Gründe, soweit im Zulassungsverfahren Härteumstände geltend gemacht werden, Fach und Ergebnis des Erststudiums und Gründe für das Zweitstudium.

Bei der Einschreibung und Rückmeldung verarbeiten wir zudem folgende personenbezogene Daten:

Hörerstatus, Fach- und Hochschulsesemester, Art der Zulassung zum Studium; Hochschule oder Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen, Fakultäts- oder Fachbereichszugehörigkeit, bei weiteren Immatrikulationen: Name der gleichzeitig besuchten

Hochschule, Studienart, Studienfach, Studiengang, angestrebter Abschluss, Wahlrechtsoption, Abschluss einer Krankenversicherung oder Befreiung von der Krankenversicherung, Kennziffer des Versicherungsunternehmens und Versicherungsnummer nach dem Fünften Buch des Sozialgesetzbuchs, Entrichtung des Beitrags an das Studentenwerk und die Studentenschaft der jeweiligen Hochschule, Umstände, die einer Immatrikulation entgegenstehen können, insbesondere Ausschluss vom Studium, Art, Fach und Zeitpunkt des Verlusts des Prüfungsanspruchs, Gründe für die Einschreibung in mehr als einen Studiengang, Angabe über eine bedingte oder befristete Immatrikulation und ihrer Gründe sowie der Name des in Anspruch genommenen Förder-/Studienprogramms.

Für Beurlaubung, Unterbrechung und Beendigung des Studiums verarbeitet die htw saar zusätzlich folgende personenbezogenen Daten:

Grund und Dauer der Beurlaubung, Grund und Dauer der Unterbrechung, Grund der Exmatrikulation

Bei weiterbildenden Studiengängen erheben wir ferner die Art des höchsten erworbenen Schul- und Hochschulabschlusses, Bezeichnung und Nummer (im Vorlesungsverzeichnis) der zu besuchenden Lehrveranstaltungen sowie Name des Dozenten. Darüber hinaus verarbeitet die Hochschule die personenbezogenen Daten, die nach den Studien- und Prüfungsordnungen erforderlich sind, um den Studien- und Prüfungsverlauf entsprechend unserer gesetzlichen Aufgabe sicherzustellen.

Die für eine erfolgte Zulassung verarbeiteten personenbezogenen Daten löschen wir spätestens zehn Jahre nach Ablauf des Bewerbungssemesters, soweit sie nicht für die Einschreibung benötigt werden. Angaben zu Familiennamen, frühere Namen, Vornamen, das Geburtsdatum, den Geburtsort, Geschlecht, Staatsangehörigkeiten, den Studiengang, das Studienfach, das Datum der Einschreibung oder die Aufnahme in die Hochschule, die Matrikel-Nr., Beurlaubungen (Anzahl der Urlaubssemester, Angabe der einzelnen Urlaubssemester mit dem jeweiligen Grund der Beurlaubung), Fachsemester, Kohortenfachsemester, angerechnete Fachsemester, Zulassungsart, Zulassungszeitpunkt, das Datum der Beendigung des Studiums sowie der abgelegten Prüfungen (Art, Fach, Datum und Ergebnis) löschen wir spätestens nach Ablauf von 50 Jahren. Alle übrigen Daten der Einschreibung oder der Aufnahme in die Hochschule und des Studiums löschen wir nach Ablauf von fünfzehn Jahren nach der Exmatrikulation oder der Beendigung des Studiums. Personenbezogene Daten, die nicht von den beiden vorgenannten Kategorien umfasst werden, löschen wir innerhalb von zwei Jahren nach ihrer Erhebung.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sind §§ 3 Abs. 13, 56 ff. Saarländisches Hochschulgesetz (SHSG) i.V.m. der Verordnung über die Erhebung, Verarbeitung und Aufbewahrungsdauer personenbezogener Daten an den Hochschulen des Saarlandes (StudDatVO), i.V.m. den einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen.

3. Weitergabe von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet nur im Rahmen der Hochschulzwecke nach § 3 SHSG statt. Insoweit geben wir Ihre persönlichen Daten an Dritte weiter, wenn für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht:

Pauschalierte personenbezogene Semesterbeiträge an den Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) und das Studentenwerk.

Rechtsgrundlage ist § 13 Abs. 3 SHSG i.V.m. § 16 Abs. 2 Hochschulgebührengesetz i.V.m. BeitragO für Studierende.

4. Ihre Rechte in Bezug auf die Datenverarbeitung (Betroffenenrechte)

Sie haben das Recht:

a) gemäß Art. 15 DSGVO **Auskunft** über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie von uns Auskunft darüber verlangen,

- welche Sie betreffenden personenbezogenen Daten wir verarbeiten;
- zu welchen Zwecken wir die Daten verarbeiten;
- wie lange wir sie speichern;

- an welche Kategorien von Empfängern wir Ihre Daten weitergeben;
- b) gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die **Berichtigung** unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- c) gemäß Art. 17 DSGVO **Widerspruch** gegen die weitere Verarbeitung Ihrer Daten und die **Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- d) gemäß Art. 18 DSGVO die **Einschränkung** der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO **Widerspruch** gegen die Verarbeitung eingelegt haben
- e) gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (**Recht auf Datenübertragbarkeit**) zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen. Das Recht ist beschränkt auf Daten, die nicht einem anderen Recht unterliegen und daher nicht an andere Stellen übertragen werden dürfen oder die Rechte Dritter betreffen.
- f) gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und
- g) gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

6. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung ist aktuell gültig und hat den Stand 01.08.2019.

Durch die Weiterentwicklung unserer Website und der damit zusammenhängenden Angebote oder aufgrund geänderter gesetzlicher beziehungsweise behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit innerhalb des Systems abgerufen und ausgedruckt werden.

7. Rückfragen

Bei Rückfragen zu dieser Datenschutzerklärung wenden Sie sich bitte an die im Impressum angegebene verantwortliche Person.

Außerdem steht Ihnen der Landesbeauftragte für Datenschutz als Ansprechpartner und bei Beschwerden zur Verfügung unter:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Monika Grethel
Fritz-Dobisch-Str. 12
66111 Saarbrücken
Telefon (0681) 94781-0
Telefax (0681) 94781-29
poststelle@datenschutz.saarland.de